

Lektion 13: Immer höher – und plötzlich ganz weg

Gnade: Gnade ist das Geschenk des Lebens.

Merktext

„Denn der Sünde Sold ist der Tod; die Gabe Gottes aber ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserem Herrn.“ (Römer 6,23)

Schlüsseltext und weitere Hinweise

2. Könige 2,1-15; Propheten und Könige, S. 159-161

Worum geht's?

Gott gibt uns durch seine Gnade das Geschenk ewigen Lebens.

Ziele: Die Kinder sollen...

- **wissen**, dass Gnade die Gabe des ewigen Lebens ist.
- das Verlangen **erspüren**, Gottes Gabe des Lebens anzunehmen.
- **ganz praktisch** in dem Glauben handeln, dass sie jetzt das ewige Leben haben.

Die Lektion auf einen Blick:

Gott will Elia in den Himmel aufnehmen. Elias Helfer Elisa weiß, dass das Ereignis kurz bevorsteht. Gemeinsam besuchen sie ein letztes Mal die Prophetenschulen. Elisa ist fest entschlossen, Elia nicht aus den Augen zu lassen. Elia schlägt mit seinem Mantel auf den Jordan, worauf sich das Wasser teilt. Sie überqueren den Fluss trockenen Fußes; dann fragt Elia Elisa: „Kann ich noch etwas für dich tun, bevor ich von dir weggenommen werde?“ Elisa bittet um ein doppeltes Maß vom Geist Elias. Elia wird in einem von feurigen Pferden gezogenen feurigen Wagen in den Himmel aufgenommen. Elisa hebt den Mantel auf, den Elia zurückgelassen hat, und verwendet ihn auf dem Rückweg, um den Jordan ebenso zu teilen wie Elia.

In dieser Geschichte geht es um Gnade.

Es ist Gottes Gnade, dass seine Kinder eines Tages in den Himmel kommen und ewig mit Ihm leben dürfen. Sie werden entweder verwandelt werden, ohne den Tod zu erfahren, oder von den Toten auferweckt werden, wenn Jesus kommt, um sie nach Hause zu holen.

Bereicherung für den Lehrer:

„Elia war ein Vorbild der Heiligen, die zur Zeit der Wiederkunft Christi auf Erden leben und ‚verwandelt werden; und dasselbe plötzlich, in einem Augenblick, zur Zeit der letzten Posaune‘, ohne zuvor den Tod ‚geschmeckt‘ zu haben. 1. Korinther 15,51.52.“ (Propheten und Könige, S. 160)

„Als Elisa darum bat, dass Elias Geist auf ihm ruhen möge, sprach er die Art von Gebet, die immer erhört werden wird. ... Die besten, d.h. die geistlichen Gaben können wir immer erhalten, wenn wir sie ernstlich haben wollen und inständig darum beten. ... Das Gebet würde eine ganz neue Bedeutung für uns bekommen, wenn wir, auf die Aufforderung hin, dass wir bitten sollen, was wir wollen, darum beten würden, mehr von Gottes Heiligem Geist zu erhalten.“ (The Interpreter's Bible, Bd. 3, S. 194 [Abington Press: New York, 1954])

Programmübersicht:

Programmabschnitt	Minuten	Aktivitäten	Benötigtes Material
Begrüßung	laufend	Begrüß die Kinder, wenn sie hereinkommen; hör dir Freuden und Sorgen an	nichts
1. Einstiegsaktivitäten	5-10	A. Wie lange ist ewig? B. Wie viele Jahre?	Stein, kleiner Pinsel oder weiches Tuch, Bibel sehr langes Stück Schnur, Maßband oder Metermaß, Bibel
Lob und Gebet*	5-10	Gemeinschaft Lieder Mission Gaben Gebet	nichts Liedvorschläge Kindermissionsbericht Korb oder Behälter mit einem Schild „Johannes 3,16“, Bibel für jedes Kind ein Wagen mit Pferd aus rotem, gelbem oder orangefarbenem Tonkarton ausgeschnitten (s. S. 110)
2. Bibelbeachtung	15-20	Die Geschichte erleben Merkvers Bibelstudium	Kostüme aus Bibelzeiten, blaues Stück Stoff oder blaue Plastikfolie Bibel Bibeln
3. Anwendung der Lektion	10-15	A. Geschenke B. Was hättest du gern?	Tafel oder Whiteboard, Kreide oder Whiteboardstifte Geschenkkarton von S. 127; Bleistifte, Faserschreiber, Filzstifte oder Farbstifte, Bibel
4. Weitergeben des Gelernten	10-15	Münzen ohne Ende	zwei runde Münzen für jedes Kind

* Lob und Gebet kann jederzeit in das Programm eingeflochten werden.

Begrüßung

Begrüß die Schüler an der Tür. Frag nach, wie ihre Woche war, worüber sie sich gefreut oder geärgert haben. Frag den Merkvers der letzten Woche ab und ermutige die Kinder, Erfahrungen der letzten Woche beim Studium der Lektion zu erzählen. Beginn mit der Einstiegsaktivität deiner Wahl.

1. Einstiegsaktivität

Wähl die Aktivität, die dir für deine Situation passend erscheint.

A. Wie lange ist ewig?

Du brauchst: Stein, kleiner Pinsel oder weiches Tuch, Bibel

Bring einen etwa faustgroßen Stein und einen kleinen Pinsel oder ein sehr weiches Tuch mit in die Sabbatschule. Gib den Stein einem Kind und lass es mit dem Pinsel oder Tuch einmal darüber fahren. Gib den Stein weiter zum nächsten Kind und sage, dass ihr euch vorstellt, dass inzwischen zehn Jahre vergangen sind. Das zweite Kind fährt ebenfalls mit Pinsel oder Tuch einmal über den Stein. Während der Stein von Kind zu Kind geht, zählt die Jahre, die in eurer Vorstellung vergehen. Frag die Kinder, wie lange es wohl dauern würde, bis der Stein vom vielen Drüberpinseln abgenutzt werden würde. Erklär den Kindern, dass ewig noch länger ist.

Auswertung: Frage:

Lies Römer 6,23 vor. **Gott will uns ewiges Leben geben. Warum?** (Weil Er uns liebt.) **Wie empfindet ihr, wenn ihr daran denkt, ewig zu leben?** Akzeptiere alle Antworten. **Für immer und ewig mit Gott zusammen zu leben, ist ein Geschenk, das Er uns geben will. Das ist auch die Botschaft, um die es heute geht:**

Gott gibt uns durch seine Gnade das Geschenk ewigen Lebens.

Lasst uns das gemeinsam sagen.

B. Wie viele Jahre?

Du brauchst: sehr langes Stück Schnur, Maßband oder Metermaß, Bibel

Bring ein sehr langes Stück Schnur mit zur Sabbatschule. Mach alle 45 oder 60 cm einen kleinen Knoten, mindestens so viele, wie Kinder in deiner Gruppe sind. Jedes Kind soll sich einen Platz an einem Knoten suchen und die Schnur dort festhalten. Spannt die Schnur dann über den ganzen Raum. Sage: **Stellt euch vor, jeder Knoten steht für einen Zeitraum von 100 Jahren.** (Es sollte noch sehr viel Schnur übrig sein, wenn jedes Kind einen Knoten hält.)

Auswertung: Frage: **Die Ewigkeit ist länger, als wir uns das jetzt vorstellen können. Und so wie ihr alle euch an der Schnur festhaltet, bindet uns Gottes Liebe für ewig an Ihn.** Lies Psalm 23,6 vor. **Weil Gott uns liebt, möchte Er, dass wir für ewig mit Ihm im Himmel leben. Im Moment bereitet Er ein Zuhause im Himmel für jeden von uns vor. Er möchte uns ein ganz besonderes Geschenk geben. Was ist unsere Rolle, wenn es darum geht, Gottes Geschenk des ewigen Lebens im Himmel zu bekommen?** (Wir müssen Gottes Geschenk des ewigen Lebens annehmen, indem wir Jesus als unseren Retter annehmen. Wir können uns dieses Geschenk durch nichts, was wir tun, verdienen. Er will uns helfen, unsere Dankbarkeit für sein Geschenk zu zeigen, indem wir unser Leben auf dieser Erde für Ihn führen.) **Das bringt mich zu der Botschaft, um die es heute geht:**

Gott gibt uns durch seine Gnade das Geschenk ewigen Lebens.

Lasst uns das gemeinsam sagen.

Lob und Gebet (jederzeit)

Gemeinschaft

Berichte die Freuden und Sorgen, die dir an der Tür erzählt wurden, wenn es passend ist (wenn du Zweifel hast, frag die Kinder vorher, ob du es erzählen darfst). Gib Zeit, um die Gedanken der Lektion letzter Woche zu teilen, und wiederhol den Merkvers der vergangenen Woche. Beachte auch Geburtstage, besondere Ereignisse oder errungene Leistungen. Heiße alle Gäste herzlich willkommen.

Lieder

Such dir Lieder, die zum Thema Gnade und Ewigkeit passen.

Einige Vorschläge aus dem Kinderliederbuch „Singt froh dem Herrn!“:

Nr. 57 „Gott ist so gut“

Nr. 68 „Ich öffne Dir die Tür“

Nr. 73 „Mit Jesus leben“

Nr. 119 „Eins, zwei, der Herr ist treu“

Nr. 173 „Jesus wohnt in meinem Herzen“

Nr. 175 „Wir wissen nicht den Tag und die Stunde“

Mission

Verwende den Kindermissionsbericht oder den Erwachsenenmissionsbericht.

Gaben

Du brauchst: einen Korb oder Behälter mit einem Schild „Johannes 3,16“, Bibel

Bevor die Gaben eingesammelt werden, wiederholt noch einmal gemeinsam Johannes 3,16 (lesen oder aufsagen). Sage: **Gott gab Jesus in diese Welt, um uns von der Sünde zu erretten, damit wir ewiges Leben haben können. Jetzt können wir Gott eine Gabe zurückgeben, die dazu verwendet wird, dass andere Menschen Ihn kennen lernen, damit auch sie gerettet werden und ewig leben können.**

Gebet

Du brauchst: für jedes Kind einen Wagen mit Pferd aus rotem, gelbem oder orangefarbenem Tonkarton ausgeschnitten (s. S. 110)

Jedes Kind schreibt auf seinen ausgeschnittenen Wagen mit Pferd den Namen einer Person, die Jesus nicht kennt. Dann kommt eine Gruppe nach vorn (kleine Gruppe: alle Kinder machen mit), und jedes Kind betet dafür, dass die Person, die es aufgeschrieben hat, Jesus annimmt und ewig mit Ihm leben kann. Erwachsene helfen, wo nötig. Bete abschließend für die besonderen Anliegen der Kinder.

2. Bibelbetrachtung

Die Geschichte erleben

Du brauchst: Kostüme aus Bibelzeiten, blaues Stück Stoff oder blaue Plastikfolie

Anweisung: Du brauchst zwei Längen blaue Plastikfolie oder Stoff für den Fluss; lass sie überlappen, damit der obere Teil zurückgeklappt werden kann, wenn Elia mit seinem Mantel darauf schlägt, und ein trockener Weg sichtbar wird.

Lies oder erzähl die Geschichte:

Heute ist ein besonderer Tag für Elisa, dem Gehilfen des Propheten Elia. Gott hat ihm mit seiner sanften Stimme gesagt, dass heute etwas ganz Wunderbares mit Elia geschehen wird. Gott will ihn direkt in den Himmel holen, ohne dass er vorher stirbt. Das ist eine besondere Ehre, die Gott außer Elia nur noch einem anderen Menschen erwiesen hat: Henoch.

Heute ist Elia mit Elisa unterwegs, um ein letztes Mal Gottes Prophetenschulen zu besuchen. (*Geh im Raum umher.*) So kommen sie zu der Schule in Gilgal.

Elia weiß, dass er Elisa bald verlassen wird. Deshalb stellt er seinen Gehilfen auf die Probe. Als sie die Prophetenschule in Gilgal verlassen, sagt er zu ihm: „Bleib du hier. Mich schickt der HERR nach Bethel.“

Aber Elisa besteht darauf, Elia zu begleiten. Er will ihn keinen Augenblick aus den Augen verlieren. „So wahr der Herr lebt und du lebst, ich weiche nicht von deiner Seite“, sagt er. Und so gehen sie gemeinsam weiter. (*Geh wieder eine Runde im Raum umher.*)

Nun sind sie in Bethel. Dort fragen die Propheten Elisa: „Weißt du, dass Gott Elia heute in den Himmel nimmt?“

„Ja, ich weiß es“, erwidert Elisa traurig.

Dann stellt Elia Elisa wieder auf die Probe: „Bleib du hier“, sagt er zu ihm. „Mich schickt der HERR nach Jericho.“

Aber Elisa schüttelt den Kopf. Er will Elia nicht aus den Augen verlieren. „So wahr der Herr lebt und du lebst, ich weiche nicht von deiner Seite“, sagt er. Und so gehen sie gemeinsam weiter. (*Geh wieder eine Runde im Raum umher.*)

So kommen sie nach Jericho. Auch dort fragen die Propheten Elisa: „Weißt du, dass Gott Elia heute in den Himmel nimmt?“

Und wieder erwidert Elisa traurig: „Ja, ich weiß es.“

Noch einmal stellt Elia seinen Gehilfen auf die Probe. „Der HERR schickt mich zum Jordan“, sagt er zu Elisa. „Bleib du nur hier.“

Aber Elisa schüttelt den Kopf. Er will Elia nicht aus den Augen lassen. „So wahr der Herr lebt und du lebst, ich weiche nicht von deiner Seite“, sagt er. So gehen die beiden weiter. Und die Propheten aus Jericho folgen ihnen.

Als sie zum Jordan kommen, zieht Elia seinen Mantel aus, rollt ihn zusammen und schlägt damit aufs Wasser. (*„Schlag“ mit einem Mantel oder einer Jacke auf das „Wasser“ und „teil“ das Wasser.*) Da teilt sich das Wasser, und die beiden Männer können trockenen Fußes durch den Fluss gehen. Nun ist es an der Zeit, sich zu verabschieden.

„Kann ich noch irgendetwas für dich tun, bevor ich von dir genommen werde?“, fragt Elia seinen Gefährten.

Jetzt könnte Elisa um viele Dinge bitten. Zum Beispiel um Geld oder darum, berühmt zu werden. Er kann auch um Macht bitten. Aber stattdessen bittet er um einen besonderen Segen. „Ich möchte ein doppeltes Maß deines Geistes haben“, sagt er. Er weiß, dass er Elias Werk nur mit der besonderen Hilfe Gottes fortsetzen kann.

„Wenn du siehst, wie ich von dir aufgenommen werde, wird deine Bitte erfüllt, sonst nicht“, antwortet Elia. Dann gehen die beiden weiter. Da erscheint plötzlich ein feuriger Wagen mit feurigen Pferden. Elia wird in einem Wirbelwind in den Himmel aufgenommen. Elisa ruft ihm noch nach: „Mein Vater! Mein Vater! Streitwagen Israels und sein Lenker!“ Aber Elia ist fort.

Da sieht Elisa Elias Mantel am Boden liegen. Elia hat ihn fallen gelassen, als er in den Himmel aufgenommen wurde. Er hebt ihn auf und geht zum Jordan zurück. Dort rollt er den Mantel zusammen und schlägt damit aufs Wasser, genau wie Elia es getan hat.

Tatsächlich: Das Wasser teilt sich wieder, und Elisa kann trockenen Fußes durch den Fluss gehen. Gott hat Elisa tatsächlich seinen Geist gegeben.

Auswertung: Frage:

Welches besondere Geschenk gab Gott Elia? (Er wurde in den Himmel aufgenommen, ohne zu sterben.) **Wie empfand Elisa das? Welchen Wunsch äußerte er, als sie gemeinsam unterwegs waren?** (Er wollte ein doppeltes Maß des Geistes Gottes.) **Welches Zeichen sah Elisa?**

Was tat Elisa, als er zum Jordan zurückkam? Das zeigt, dass er daran glaubte, dass Gott seine Bitte erhört hatte. Ihr könnt jetzt zeigen, dass ihr glaubt, dass ihr ewiges Leben habt, wenn ihr euch darauf vorbereitet, mit Gott und Jesus im Himmel zu leben. Denkt daran, Gott hat uns das Geschenk des ewigen Lebens versprochen, wenn wir an Ihn glauben und seinen Willen tun.

Die Botschaft, um die es heute geht, lautet:

Gott gibt uns durch seine Gnade das Geschenk ewigen Lebens.

Sagt das mit mir.

Merkvers

Du brauchst: eine Bibel

Schlag deine Bibel auf und lies den Merkvers in Römer 6,23 vor: („**Denn der Sünde Sold ist der Tod; die Gabe Gottes aber ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserm Herrn.**“)

Frage:

Was ist diesem Text zufolge Gottes Gabe (Geschenk) an uns? (ewiges Leben)

Teil die Kinder in vier Gruppen auf. Gliedere den Merkvers in Satzteile wie folgt:

**„Denn der Sünde Sold
ist der Tod;
die Gabe Gottes aber
ist das ewige Leben
in Christus Jesus,
unserm Herrn.“
Römer 6,23**

Beginne selbst und sag den ersten Teil des Merkverses recht laut. Eine Gruppe nach der anderen wiederholt nun den Satz und wird dabei wie bei einem Echo immer ein bisschen leiser. Wenn die letzte Gruppe den Satz nachgesagt hat, ist der zweite Satzteil dran, der wieder von einer Gruppe nach der anderen wiederholt wird und so fort, bis alle Kinder den Merktext auswendig können.

Bibelstudium

Du brauchst: Bibeln

Sage:

Um die Gabe des Geistes zu empfangen, musste Elisa seinen Blick auf Elia gerichtet halten. Lasst uns das in 2. Könige 2,2.4.6 und 10 lesen. Hilf, wo nötig. Jetzt wollen wir

noch in Römer 6,23 von der Gabe lesen, die Gott uns verheißen hat. Gib den Kindern genügend Zeit und hilf, wo nötig. **Auf wen müssen wir unsere Augen gerichtet halten? Warum? Lasst uns noch einen Text lesen, und zwar 1. Johannes 1,1-3.** Lest und besprecht den Text gemeinsam.

Auswertung: Frage:

Wie können wir unseren Blick auf Jesus gerichtet halten? (wenn wir beten, unsere Bibel lesen, unsere Lektion machen etc.) **Nennt ein paar andere Menschen in der Bibel, die ihren Blick auf Jesus richteten.** (Petrus, als er auf dem Wasser ging; andere Jünger und Menschen, die Jesus folgten) **Lasst uns Jesus für das Geschenk des ewigen Lebens danken und Ihn bitten, uns zu helfen, immer auf Ihn zu schauen.** Sprecht ein kurzes Gebet. Dann sage: **Vergesst nicht die Botschaft, um die es heute geht:**

Gott gibt uns durch seine Gnade das Geschenk ewigen Lebens.

Lasst uns das noch einmal gemeinsam sagen.

3. Anwendung der Lektion

A. Geschenke

Du brauchst: Tafel oder Whiteboard, Kreide oder Whiteboardstifte

Sage:

Zählt ein paar Geschenke auf, die ihr euch zu Weihnachten oder zum Geburtstag wünscht. Schreib fünf Vorschläge auf die Tafel. Dann sage: **Jetzt zeichnen (kleben) wir einen Stern hinter das Geschenk, von dem ihr meint, dass es am längsten hält.** Warte ab, welches Geschenk die Kinder nennen.

Sage:

Ewig bedeutet für immer. Wie lang ist das? (die Kinder werden antworten, was sie aus der Geschichte gelernt haben.) **Wie wichtig ist ewiges Leben für euch? Ist es wichtiger als die Geschenke auf unserer Liste?**

Unsere Geschichte heute sagt uns, dass wir Gottes Geschenke nur bekommen, wenn wir sie wirklich haben wollen. Wollt ihr wirklich für immer und ewig leben?

Wir müssen Gott auch um das Geschenk des ewigen Lebens bitten, wie Elisa um seine Gabe gebeten hat. Lade die Kinder ein, niederzuknien und Gott um dieses Geschenk zu bitten. Lass genügend Zeit, dass die Kinder auch still für sich beten können, und bete dann laut für alle.

B. Was hättest du gern?

Du brauchst: Geschenkkarton von S. 127; Bleistifte, Faserschreiber, Filzstifte oder Farbstifte, Bibel

Gib jedem Kind einen Geschenkkarton (Vorlage s. S. 127) und sage: **Schreibt oder zeichnet auf die Rückseite des Geschenkes etwas, das ihr sehr gern haben möchtet.** Gib den Kindern Zeit. Wenn noch genügend Zeit ist, lass die Kinder ihr „Geschenk“

anmalen. Wenn alle fertig sind, lass jedes Kind erzählen, was es aufgeschrieben oder gezeichnet hat.

Auswertung: Frage:

Meint ihr, dass ihr euren Wunsch einmal erfüllt bekommen werdet? (Ja, nein, vielleicht) **Warum? Was war die längste Zeit, die ihr auf etwas warten musstet, das ihr gern haben wolltet? In unserem Merkvers heute haben wir gelernt, dass Gott ein besonderes Geschenk für uns hat. Was ist das?** (ewiges Leben) **Wann bekommen wir dieses Geschenk?** (Wenn Jesus wiederkommt; wenn wir in den Himmel kommen; wenn wir Gott darum bitten, hält Er es für uns bereit etc.) **Was bedeutet „ewig“?** (für immer, unendlich, endlos etc.) **Lasst uns gemeinsam 1. Johannes 2,17 lesen.** Gib den Kindern Zeit, den Vers aufzuschlagen, und lies den Vers dann laut vor. **Was sagt uns das über das ewige Leben?** (Wenn wir Gott lieben und seinen Willen tun, gibt Jesus uns ewiges Leben, wenn Er wiederkommt; wir werden ewig leben.) **Gott bietet uns das Geschenk des ewigen Lebens an, weil Er will, dass wir für immer bei Ihm sind. Das sagt auch die Botschaft, um die es heute gegangen ist:**

Gott gibt uns durch seine Gnade das Geschenk ewigen Lebens.

Lasst uns das gemeinsam sagen.

4. Weitergeben des Gelernten

Münzen ohne Ende

Du brauchst: zwei runde Münzen für jedes Kind

Warum, meint ihr, ist ein Kreis ein Symbol für ewiges Leben? (er hat keinen Anfang und kein Ende.) **Fallen euch ein paar Dinge ein, die rund sind?** (Münzen, Kekse, Deckel etc.)

Gib jedem Kind zwei runde Münzen und sag ihnen, dass die Münzen sie an das ewige Leben erinnern können. Sie sollen eine Münze als Erinnerung daran behalten, dass Gott ihnen ewiges Leben versprochen hat: Die andere Münze können sie in der kommenden Woche jemandem geben und sagen: „Gott gibt uns durch seine Gnade das Geschenk ewigen Lebens.“ Dann können sie die Person bitten, das Gleiche zu tun und ebenfalls jemandem eine Münze zu geben.

Auswertung: Sprecht darüber, wem die Kinder eine Münze geben könnten. Schlag vor, dass sie sie wenn möglich der Person geben, für die sie früher im Programm gebeten haben (während des Programmpunkts Lob und Gebet). Sage: **Lasst uns noch einmal die Botschaft aufsagen, um die es heute gegangen ist:**

Gott gibt uns durch seine Gnade das Geschenk ewigen Lebens.

Abschluss

Stellt euch in einem Kreis auf. Sage: **Ein Kreis ist ein Symbol für die Ewigkeit, weil er keinen Anfang und kein Ende hat. Wenn wir jetzt hier zusammen im Kreis stehen, lasst uns Gott dafür danken, dass Er uns schenkt, dass wir für immer und ewig bei Ihm leben dürfen.** Sprich kurzes Dankgebet für die Verheißung des ewigen Lebens.

Lösung Rätsel 13:

1. Zügel der Pferde;
2. linkes Rad des Wagens;
3. Farbe des Mantels;
4. Elisas Kopftuch;
5. Elisas linker Schuh

Kopiervorlage für Lektion 13, Abschnitt „Anwendung der Lektion B“

